

JORINDE VOIGT

**KONZEPT
UNUMKEHRBARE PROZESSE**

10-teilige Serie
Jorinde Voigt
Mexiko City / 2011

Diese Arbeit ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema unumkehrbarer Prozesse.

Die Notation verwendet die Elemente

- „**Initialisierung/ 1.**“ (blaue Tinte), Auslöser des nächsten Elementes:
- „**2.**“ (rote Tinte, Bereich um die Pfeilspitze von „**Initialisierung/ 1.**“), Auslöser des nächsten Elementes:
- „**3.**“ (schwarze breite Tusche-Pinselstriche), Auslöser des nächsten Elementes:
- „**Pfeile-Felder / Richtungsansammlungen**“
- „**Rotationsrichtung/Umdrehung/min.**“ (rote Tinte)
- „**1. min / 2. min. etc.**“ Zeitlicher Ablauf in Minuten (mit Bleistift eingetragene Minutenangaben auf die Elemente „**3.**“ (*schwarze breite Tusche-Pinselstriche*) + **Pfeile-Felder / Richtungsansammlungen** angewandt.
- „**Repeat / Year**“ (mit breiter schwarzer Tinte geschriebene Klammern um das Ereignis „**3.**“ (*schwarze breite Tusche-Pinselstriche*))

Die Elemente stehen in einer Verlaufsfolge miteinander in Zusammenhang, die nur in einer Richtung abläuft, und nicht rückwärts denkbar ist. Die Kette startet mit „**Initialisierung/ 1.**“ (*blaue Tinte*) und endet geschriebenermaßen mit „**Pfeile-felder / Richtungsansammlungen**“-*6.min* oder *7. min*, wobei dieser Teil des Prozesses als ein in/mit der zeit unendlicher Prozess fortgeschrieben werden könnte. Ab der *4. min.* fangen Richtungen aus benachbarten Regionen an sich miteinander zu verbinden und eigene Richtungen zu bilden.

„**Repeat / Year**“ setzt das ganze Geschehen in einen jährlichen Rhythmus, einen unendlichen Loop. Wobei der vorangegangene Prozess, da er ein unendlicher ist, nicht beendet wird, sondern parallel weiterläuft und sich im Laufe der Zeit mit einer bestimmten Anzahl weiterer Prozesse addiert.

Vom 1. bis zum 10. Blatt nimmt die Anzahl des (jährlich x-mal wiederholten) Elements „**3.**“ (*schwarze breite Tusche-Pinselstriche*) um jeweils 1 zu.